

INFORMATIONSBLA TT ÜBER DIE ARTEN VON GÜLTIGEN URSPRUNGSNACHWEISEN

1. Lieferungen aus dem Ausland / Lieferant im Ausland

1.1 Warenursprung aus dem präferenziellen Bereich (Freihandelsabkommen mit CH, z.B. DE, FR, CN etc.)

1.1.1 Totalbetrag der Lieferantenrechnung beträgt max. CHF 10'300.00 oder EUR 6'000.00

- Kopie der Lieferanten-Rechnung mit präferenzieller Ursprungserklärung
- Kopie Veranlagungsverfügung Zoll (Einfuhrdeklaration) mit Präferenzvermerk: „Ursprungserklärung, {Rechnungsnummer}, {Rechnungsdatum}“

1.1.2 Totalbetrag der Lieferantenrechnung höher als CHF 10'300.00 oder EUR 6'000.00

Variante 1: Der Lieferant ist ermächtigt er Ausführer

- Kopie der Lieferanten-Rechnung mit präferenzieller Ursprungserklärung
- Kopie der Veranlagungsverfügung Zoll (Einfuhrdeklaration) mit Präferenzvermerk: „Ursprungserklärung, {Rechnungsnummer}, {Rechnungsdatum}“

Variante 2: Der Lieferant ist NICHT ermächtigt er Ausführer

- Lieferanten-Rechnung mit Ursprungsangaben (die präf. Ursprungserklärung entfällt)
- Die Handelskammer braucht **entweder** eine korrekte Veranlagungsverfügung Zoll **oder** eine Kopie des EUR.1 oder EUR-MED –Warenverkehrsbescheinigung.

Beispiel für korrekte Einfuhrdeklaration

VERANLAGUNGSVERFÜGUNG ZOLL

Anmeldezeitpunkt: 19.11.2010, 11:40
Anmeldeort: 22.11.2010, 23:28
REINFÜHREN AUTOBABN, DA MOHLIN
Produkt: CH 4313 Motor

Bankennummer: 1094147
Erzeugungsland: DE
Platznummer: 1
Kontozahl: [redacted]
Transport (Vektortyp, Typ, Land, Kennzeichen): Sitzpassenger, LKW mit Normanhänger, DE, LKW
Wareschein (Art, Nummer, Datum, zusätzliche Angaben): [redacted]
Warenursprung: [redacted]

Zollsystem	Einzelwert	Beitrag (CHF)
Normalsatz		0,00
		0,00

1 Kunststoffe und Waren daraus, Waren zu Bauzwecken, aus Kunststoffen, anderweit weder genannt noch inbegriffen, andere 3925.9000
genannt noch inbegriffen, andere

Einheit	Bemessungsgrundlage	WZ %	Ansatz (CHF)	Beitrag (CHF)
Zollgaben	792,0 brutto/kg		0,00 (je 100 kg brutto)	0,00

Summe: 704,000
Paketische (Art, Anzahl, Nummer): [redacted]
Präferenz: [redacted]

Ursprungserklärung, 09010517 / 10515, 18.11.2010, ---, Sonstige, B-080/45410835, 17.11.2010, ---

Rechtswertbescheinigung
Diese Veranlagungsverfügung kann innerhalb 10 Tagen ab Anmeldezeitpunkt durch eine Veranlagungsbescheinigung bei der Zollbehörde des Basell angefordert werden.

Seite 1 von 1

WICHTIG

Erfüllt eines der Dokumente die obigen Anforderungen nicht oder wird die Ware direkt ab einem Drittland versandt, ohne in die Schweiz eingeführt zu werden, müssen als Nachweis folgende Dokumente vorgelegt werden:

- Kopie der Lieferanten-Rechnung mit Ursprungsangaben
- **Kopie** – Ursprungszeugnis zu Lieferantenrechnung (mit Vermerk der Lieferanten-Rg)

Unterlagen (Art, Nummer, Datum, zusätzliche Angaben):
Ursprungserklärung, 09010517 / 10515,
18.11.2010, ---
Sonstige, B-080/45410835, 17.11.2010, ---

1.2 Warenursprung aus dem Form-A Bereich (aus Entwicklungsländer, gilt als präferenziieller Bereich)

1.2.1 Variante 1

- Kopie des Form A
- Dazugehörige Lieferantenrechnung (Kopie) mit Ursprungsangaben
- Kopie der Veranlagungsverfügung Zoll (Einfuhrdeklaration) mit Präferenzvermerk: „{Form A Nr}, {Rechnungsnummer}“

1.2.2 Variante 2

- Durchschlag des Form A, mit Originalstempel des Schweizer Zolls
- Dazugehörige Lieferantenrechnung (Kopie) mit Ursprungsangaben

WICHTIG:

- ➔ Nummer der Lieferantenrechnung muss auf dem Form A vermerkt sein.
- ➔ Empfängeradresse auf dem Form A muss mit der Empfängeradresse auf der Lieferantenrechnung übereinstimmen

Bemerkung: Es ist auch möglich, anstelle einer Kopie oder eines Durchschlages das Original des Form A mit Originalstempel des Schweizer Zolls einzureichen. In den meisten Fällen liegt dieses Original jedoch nicht vor, da es beim Schweizer Zoll aufbewahrt wird.

Beispiel für korrekte Einfuhrdeklaration

The image shows a sample of a Swiss import declaration form (Form A) with a callout box highlighting the 'Präferenzvermerk' field. The callout box contains the text: 'Unterlagen | Art, Nummer, Datum, zusätzliche Angaben: Ursprungserklärung, 09010517 / 10515, 18.11.2010, --- Sonstige, B-080/45410835, 17.11.2010, ---'

1.3 Lieferungen aus dem nichtpräferenziiellen Bereich (kein Freihandelsabkommen mit CH, z.B. US, IN etc.)

- Lieferantenrechnung
- Kopie -Ursprungszeugnis (Nr. der Lieferantenrechnung muss darauf vermerkt sein, Empfängeradresse auf Rechnung und UZ müssen übereinstimmen)

2. Lieferungen aus dem Inland / Lieferant im Inland

2.1 Schweizer Ursprung

- Kopie der Lieferanten-Rechnung mit der Inlanderklärung
(hinterlegt unter [Herstellereklärung für Inlandrechnungen mit Schweizer Ursprungswaren](#))

2.2 Ausländischer Ursprung

WICHTIG

Erfüllt eines der Dokumente die obigen Anforderungen nicht oder wird die Ware direkt ab einem Drittland versendet, ohne in die Schweiz eingeführt zu werden, müssen als Nachweis IMMER folgende Dokumente vorgelegt werden:

- Kopie der Lieferanten-Rechnung mit Ursprungsangaben
- Kopie – Ursprungszeugnis zu Lieferantenrechnung (mit Vermerk der Lieferanten-Rg)

- Original der inlandbeglaubigten Lieferantenrechnung